

Protokoll der Sitzung 4/2010
Des Schul- und Kulturausschusses
Der Gemeinde Escheburg vom 23.09.2010

- Sitzungsbeginn: 19:30Uhr
- Sitzungsende: 20:30Uhr
- Stimmberechtigte: Dr. U. Riederer (SPD), J. Bradler (SPD), B. Leiß (CDU), S. Pfeiffer (CDU), B. Brien (EWG), H. Unterberg (EWG).
- Gäste: Fr. Kruse, Fr. Henke, Fr. Arndt.
- Protokollführerin: J. Bradler

Tagesordnung:

_____ Öffentlich

1. Feststellung der Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung der Tagesordnung
3. Anfragen der Bürger
4. Genehmigung der Niederschrift der letzten öffentlichen Sitzungen vom 27.04.2010-Nr.2/2010 und vom 17.05.2010-Nr.3/2010
5. Offene Ganztageschule
6. Vogelschießen
7. Verschiedenes

Zu TOP5 ist Frau Maren Kruse, Koordinatorin OGSE, eingeladen.

TOP1:

Beschlussfähigkeit wurde festgestellt.

TOP2:

Tagesordnung wurde genehmigt.

TOP3:

Keine Anfragen

TOP4:

Die Niederschriften der letzten öffentlichen Sitzungen vom 27.04.2010- Nr.2/2010 und vom 17.05.2010-Nr.3/2010 wurden genehmigt.

TOP5:

Frau Kruse und Frau Henke berichten:

Umgestaltung der Räumlichkeiten:

Die offene Ganztageschule hat im Augenblick eine Auslastung von über 70% (ca. 135 Kinder). Dies hat zur Folge, dass der Lärmpegel extrem hoch ist und das Foyer zu stark belegt ist. Im Winter wird die Problematik besonders deutlich, da die Außenspielflächen nicht zur Verfügung stehen. Außerdem sind viel zu wenige Sitzplätze vorhanden.

Vorschlag:

- Mensa als weiterer Aufenthaltsort. Dafür sind Raumteiler nötig.
- Mehr Personal. Derzeit wird geprüft, ob bestehende Verträge von Betreuern auf Teilzeit umgestellt werden.
- Verlegung des Schuleingangs an die Mensa. Dies ist ohne Umbaumaßnahmen möglich.
- Umgestaltung des Foyers als Aufenthaltsort. Die Räumlichkeit ist derzeit ungeeignet (Steinfußboden, schlechtes Licht). Frau Henke und Frau Maren Kruse streben ein komplettes Raumkonzept an, das mehrfach einsetzbare Podeste vorsieht.
- Ein Teil der Finanzierung soll durch Förderungen und Spenden geleistet werden.
- Frau Kruse bekommt ein Büro im Neubau.

Die Vorschläge finden im Ausschuss breite Zustimmung.

Frau Henke möchte gerne in Eigeninitiative verschiedene Möglichkeiten für kostengünstige Lösungen zur Raumplanung prüfen. (z.B. an Firmen herantreten oder als Projekt an der Universität ausschreiben).

- Fortschritte sollen in der nächsten Sitzung geprüft werden.

Hausaufgabenbetreuung:

- Es herrscht Personalmangel, da die Lehrer mehr Schulstunden ableisten und länger arbeiten. Es ist ihnen teilweise nicht mehr möglich, die Hausaufgaben zu betreuen.
- Es ist für viele Pädagogen finanziell unattraktiv.
- Aus diesem Grund soll qualifiziertes Personal mit Weiterbildung durch das Amt angeworben werden.

Schaukasten:

Zur Außendarstellung der Grundschule bittet die Schulleitung um die Anschaffung eines Schaukastens und dessen Installation im Ortskern. Er soll insbesondere auf die speziellen schulischen Aktivitäten aufmerksam machen, und somit als Werbefläche dienen.

Beschluss:

Der Schul- und Kulturausschuss empfiehlt der Gemeinde die Anschaffung eines Schaukastens. Standort wird durch die Schule festgelegt.

Der Beschluss wurde mit 6 Ja-Stimmen, somit einstimmig angenommen

TOP6:

Vertagung der Planung zum Vogelschießen auf die nächste Sitzung. Dabei soll auch die Frage geklärt werden, ob überhaupt ein Fest von der Gemeinde ausgerichtet werden soll.

TOP7:

Ankündigung der Veranstaltung „Soul and More“ am 2. Oktober 2010 um 19:30 Uhr.
Derzeit liegen dem Veranstalter 100 Anmeldungen vor.